

Medaillenregen für die Bischof-Wittmann-Schule



158 Special Olympics Athleten und Athletinnen traten beim Inklusiven Special Olympics Schwimmfest im Erdinger Hallenbad an. Darunter auch neun Schwimmer der Bischof-Wittmann-Schule. Mit glänzenden dreizehn Medaillen kehrten sie voller Stolz zurück. Darunter fünfmal Gold, viermal Silber, dreimal Bronze, dreimal Platz vier und einem fünften Platz. Bei insgesamt 72 Finalläufen starteten die Schwimmer in 25 Meter Freistil und 25 Meter Rücken, in 50 Meter Freistil und 50 Meter Rücken und in der viermal 50 Meter Freistil-Staffel.

Daniel, der nach einer längeren Pause wieder im Training ist, schwamm die 50 Meter Freistil in phantastischen 32,86 Sekunden und holte sich Gold. Ebenso gewann er überglucklich Gold in 50 Meter Rücken und mit der viermal 50 Meter Freistil-Staffel. Jonas holte Gold in 50 Meter Rücken und Nachwuchsschwimmer Michael in 25 Meter Freistil. Eine Silbermedaille erschwamm Patrick in 50 Meter Freistil, Florian in 50 Meter Rücken und Michael und Athanasios jeweils in 25 Meter Rücken. Bronzemedailles gab es für Jonas und Florian in 50 Meter Freistil und Patrick und Louis in 50 Rücken.

Spannend waren die viermal 50 Meter Freistil-Staffeln mit BWS 1 (Daniel, Jonas, Louis und Manuel) mit Gold in hervorragenden 2 Minuten und 46 Sekunden und BWS 2 (Florian, Patrick, Athanasios und Andreas) mit Bronze. Ein großes Lob geht an die Nachwuchsschwimmer Michael, Andreas und Athanasios, die die Mannschaft gut verstärkten. Alle Schwimmer der Bischof-Wittmann-Schule haben sich somit für die Nationalen Sommerspiele von Special Olympics 2016 in Hannover qualifiziert.



Drei der stolzen Schwimmer präsentieren ihre Medaillen

Betreut wurde das Team von Georg Velser und Ulrike Schön-Nowotny. Maßgeblichen Anteil am Erfolg haben Maximilian Deichsel, Franziska Reißenecker und Ilona Venus, die neuen Trainer vom Regensburger Schwimmclub (SCR). Sie unterstützen die Schwimmer im Rahmen von „Sport nach eins“ im Westbad einmal in der Woche.



Das gesamte Team freut sich über den tollen Erfolg!

Special Olympics ist die weltweit größte Sportorganisation für Menschen mit geistiger Behinderung. Sie ist eine vom Internationalen Olympischen Komitee offiziell anerkannte Sportbewegung und wurde 1968 von Eunice Shriver, der Schwester von J.F. Kennedy, gegründet. Viele Prominente, Sportler, Filmschauspieler und Musiker unterstützen Special Olympics.

Text und Bilder: Ulrike Schön-Nowotny

Jahr: [2015](#) Rubrik: [Pressemeldung](#) 17.11.15
